



editorial

Sinnstiftermag – vierte Ausgabe

Sinnstiftermag ist ein Zusammenschluss von Zeitanalytikern, Werbern, Designern und Fotografen, die von einer gemeinsamen Beobachtung ausgehen: dem enormen Sinnstiftungspotential der alten und neuen Medien.

Medien transportieren sinnhafte Inhalte und sind in dieser medialen Funktion vor allem selbst sinnhaft. Sie können gar nicht anders. Damit sind sie religionsproduktiv. In Partnerschaft mit Akteuren aus Kommunikation und Kirche sucht sinnstiftermag nach den Analogien religiöser und medialer Kommunikation. [weiter »](#)



Titelstory

Kirchliche Kommunikation durch Zielgruppenmodelle?

Religion vergesellschaftet sich seit einiger Zeit grundlegend neu. Religiöse Praxis wird, wie vieles andere, in die Freiheit des Einzelnen gegeben. Das hat folgenschwere Konsequenzen für die kirchliche Kommunikation. Zwischen der Hierarchie und den Gläubigen walten de facto Tauschbeziehungen zwischen Anbietern und Nachfragern. Doch nicht nur dieser Machtverlust stresst die Kirche. Mindestens genauso ungewohnt für sie: Die Kirche steht nicht einem, sondern einer Vielzahl differenter Milieus gegenüber. [weiter »](#)



interview

Fragen an Walter Erlenbach, Geschäftsführer von microm

Die Verknüpfung von Theologie und Soziologie fällt vielen Verantwortlichen in der Kirche schwer. Es verspricht aber Erfolg, so Manfred Erlenbach, wenn Kenntnisse über die Strukturierung unserer Gesellschaft nicht nur unter dem theologischen Gesichtspunkt betrachtet werden. [weiter »](#)



statements

Meinungen zur zielgruppengerechten Kommunikation

Wie denken Insider über die Zielgruppen-Kommunikation der Kirche? Was meinen Außenstehende aus Unternehmen und Wissenschaft? Wo gibt es Optimierungspotential, wo Hindernisse und Widerstände? Sechs Profis geben Antworten. [weiter »](#)



über die autoren

Kurze biographische Notizen

Die Macher von sinnstiftermag bedanken sich für Beiträge, Mitarbeit, Engagement und Meinung von Rainer Bucher, Walter Erlenbach, Manfred Becker-Huberti, Antje Hundhausen, Franz Walter, Benno Kuppler, Ekkehardt Oehmichen und Christof M. Beckmann. [weiter »](#)

[nach oben](#)